

Bezirksoberliga Herren West

TSV Otterstedt : VfL Fredenbeck
Sonntag, 25.02.2024, 16:00 Uhr

TSV Otterstedt baut Siegesserie aus

Mit 9:5 setzte sich die Heimmannschaft des TSV Otterstedt in der Bezirksoberliga Herren West gegen den VfL Fredenbeck durch. Das Spiel am Sonntagnachmittag dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde insbesondere durch das obere Paarkreuz entschieden. Wajan und Ahmetagic errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Wajan / Reißig gewannen ihr Spiel gegen Springmann / Schloss eher ungefährdet mit 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Ohne Satzgewinn für Ahmetagic / Schlüter verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Kück / Wölpern. Das musste man neidlos anerkennen. Nicht einen Satzgewinn überließen Schrodt / Thomföhrde ihren Gegnern Winter / Heß beim sicheren 3:0-Sieg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Matthias Wajan war in der Partie gegen Arne Schlösser nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Belmin Ahmetagic anschließend gegen Carsten Springmann. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Torsten Schrodt beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Simon Winter. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Rene Reißig gegen Martin Kück. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim Erfolg von Sönke Thomföhrde gegen Markus Heß konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Keine Chancen hatte hingegen Christian Schlüter beim 6:11, 1:11, 4:11 gegen seinen Kontrahenten Knut Wölpern. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Nicht einen Satzgewinn überließ Matthias Wajan seinem Gegner Carsten Springmann beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Wajan nun bei 14:9. Beim 11:7, 11:5, 11:7 gegen Arne Schlösser fand Belmin Ahmetagic von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Torsten Schrodt bekam seinen gleichstarken Gegner Martin Kück indessen beim deutlichen 5:11, 7:11, 4:11 nicht richtig in den Griff. Mittlerweile stand es damit 7:5. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Rene Reißig Simon Winter in fünf Sätzen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Einen langen Atem hatten die Spieler im zweiten Satz, der erst nach 34 Punkten endete. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Knut Wölpern war nachfolgend der Gastgeber Sönke Thomföhrde. Das war nichts für schwache Nerven. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 13:14 für Thomföhrde und 8:11 für Wölpern seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach nun 3 Siegen in Folge heißt es für den TSV Otterstedt nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die SG Bremen-Ost e.V. am 30.03.2024 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des VfL Fredenbeck wird nach nun 3 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 01.03.2024 gegen den VfL Sittensen II erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

TSV Otterstedt

Doppel: Wajan / Reißig 1:0, Ahmetagic / Schlüter 0:1, Schrodt / Thomföhrde 1:0

Einzel: M. Wajan 2:0, B. Ahmetagic 2:0, T. Schrodtt 0:2, R. Reißig 1:1, S. Thomföhrde 2:0, C. Schlüter 0:1

VfL Fredenbeck

Doppel: Kück / Wölpern 1:0, Springmann / Schlösser 0:1, Winter / Heß 0:1

Einzel: C. Springmann 0:2, A. Schlösser 0:2, M. Kück 2:0, S. Winter 1:1, K. Wölpern 1:1, M. Heß 0:1